

Hinein mit „Hie Schlott“

Karneval-Auftakt in Griesheim

Als am Samstag und gestern abend um 20.11 Uhr im überfüllten Saal „Zum grünen Laub“ in Griesheim der Narrhalla-Marsch aufklang, der Elferrat aus einem brennenden Bohrturm die Bühne betrat und seinen Platz eingenommen hatte, kam das närrische Volk von Griesheim sofort in die rechte Stimmung. Der Männergesangsverein „Sängerbund - Germania“ hatte zur Feier des Elfsten im Elfsten eingeladen.

Georg Nothnagel als Präsident des Elferates eröffnete die Sitzung und begrüßte seine Närrinnen und Narren. „Gebohrt wird heut in Nord und Süd — sogar bei uns im nahen Ried — Gelohnt hat sich's auf keinen Fall — Man findet Oel nicht überall. — Bei uns hat sich's gelohnt jedoch, — elf Narren kamen aus dem Loch — sie grüßen Euch mit lautem Schall, — ‚Hie Schlott‘ ihr Narren all.“ Das war die erste Strophe aus dem „politischen Allerlei“.

Stürmischen Beifall erhielt Protokoller Georg Röther für seine verflossenen Begebenheiten aus der Griesheimer Ortsgeschichte und über die hohe Politik. Daniel Müller als Ortsoberhaupt fehlte natürlich nicht. Als „erstem Geigenspieler von Griesheim“ wurde ihm ein Orden verliehen. Daniel Müllers Dank mit launischen Worten erweckte viel Heiterkeit.

Das bunte Programm, das anschließend in zwei Teilen abrollte und in dem nur vereins-eigene Kräfte mitwirkten, konnte sich sehen lassen. Ein Rumba von Kätha Wicht und Werner Gehrhardt, ein Gesangs-Quintett, humoristischer Vortrag von Heinz Rauschkolb, ein Sketch „Sanatorium für leichten Dachschaden“ und dazwischen gemeinsame Schunkellieder waren Inhalt des ersten Teils. Dann ging es weiter, Schlag auf Schlag. Langsamer Walzer, ein Zwiegespräch von Heinz Rauschkolb und Werner Schecker als Koreakrieger, Vortrag von Heini Merker als Friedensengel, wieder Schunkellieder und als Höhepunkt eine Tanzrevue in vier Bildern. Der Beifall erzwang eine Wiederholung. Kätha Wicht konnte mit ihrer Tanzgruppe zufrieden sein, ebenso Elisabeth Grein und Adolf Ludolf für die Ausgestaltung und die Kostüme.

Unter den schunkelnden, singenden und später tanzenden Närrinnen und Narren gab es nur eine Meinung: der Karneval-Auftakt

der „Sängerbund-Germania“ läßt für die Griesheimer Fastnachtszeit allerhand erwarten. —t